



TUWAPENDE WATOTO

Liebe Gönnerinnen und Gönner der Stiftung Tuwapende Watoto

Die zweite Hälfte Oktober verbrachte ich in Tansania. Während in der Schweiz die Corona Fallzahlen rasant stiegen, begegneten mir in Tansania fröhliche, aufgestellte Kinder und Mitarbeitende im Kinderheim, im Kindergarten, in der Primarschule und in der Berufsschule. Die tansanische Bevölkerung ist überzeugt, dass sie die Pandemie hinter sich haben. Da sie über keine Medikamente verfügen, erinnerten sie sich an die alten Mittel ihrer Vorfahren, trinken Ginger Tee und inhalieren Dämpfe aus einheimischen Kräutern. Die Corona Pandemie traf das Land heftig. Sie war nicht nur eine medizinische Herausforderung, sondern hatte auch enorme soziale Auswirkungen. Ein Grossteil der Bevölkerung ist darauf angewiesen, mit Gelegenheitsjobs oder auf dem Markt kleine Beträge zu erwirtschaften, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Durch die schwierige wirtschaftliche Lage litten viele Familien Hunger. Betroffen waren auch Familien, deren Kinder wir an unserer Schule mit Schulgeldern unterstützen. Wir organisierten für diese bedürftigen Familien Nahrungsmittelpakete und übergaben ihnen Mehl, Mais, Reis, Öl, Salz und Zucker. Diese spontane Aktion zu Gunsten hungernder Kinder wurde von der Bevölkerung sehr geschätzt.

Viele Privatschulen entliessen ihre Mitarbeitenden, viele Betriebe reduzierten die Gehälter auf 50%. Wir entschlossen uns, die Saläre der Mitarbeitenden während der Schulschliessung weiterhin pünktlich zu überweisen. In den Monaten März und April erhielten sie 100% während im Mai und Juni 80% ausbezahlt wurde. Von der Reduktion ausgenommen waren Mitarbeitende, welche täglich in den Schulen oder im Kinderheim ihren normalen Arbeiten nachkamen.



Unsere Lehrpersonen der 7. Klasse, die Schulleiterin, der Elternrat und die Stiftung sind begeistert über die motivierten Jugendlichen.

Am 1. Juni durfte der Unterricht an unserer Berufsschule mit 117 Auszubildenden wieder aufgenommen werden und am 29. Juni konnten wir die Tore zum Kindergarten und der Primarschule öffnen. Wir freuten uns alle sehr, unseren 697 Schülerinnen und Schülern wiederum einen geregelten Schulalltag zu ermöglichen und für sie gesunde und ausgewogene Mahlzeiten frisch zuzubereiten. In unseren Anlagen stehen Wasserbehälter und Seife bereit. Die Hygienevorschriften werden befolgt und stets repetiert sowie kontrolliert. Die älteren Schülerinnen helfen den kleinen Kindern ihre Hände beim Betreten der Schule zu waschen.

Seit Ende 2015 ist unser Kindergarten und unsere Primarschule selbsttragend, ganz nach unserem Motto «Wir helfen Menschen in Not, sich selbst zu helfen». Während der Schulschliessung im Sommer 2020 konnten die meisten Eltern die Schulgelder nicht bezahlen. Wir sind sehr nachsichtig mit verspäteten Überweisungen, da es um die wirtschaftliche Lage in Tansania sehr schlecht steht. Der daraus resultierende Verlust an Schulgeldeinnahmen im Jahr 2020 beläuft sich auf ca. CHF 103'000.00.





Einer unserer ehemaligen Gärtnerlehrlinge gestaltete die Bepflanzung unserer Berufsschulanlage. Im Jahr 2021 werden wir ein weiteres Gebäude erstellen.



Zusammen mit dem NGO Mitglied Margaret Mkadawire und dem Management Team konnte ich das neue NGO Mitglied, Herrn Xavery Makwi in Bunju B willkommen heissen.

Waisenheim

- Alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unserer Tuwapende Watoto Familie überstanden die schwierige Zeit während der Schulschliessung von Mitte März bis Ende Juni sehr gut. Unsere drei Mamas kümmerten sich rührend um die 29 Familienmitglieder zwischen 4 und 23 Jahren alt. Die Corona Massnahmen wurden strikte befolgt. Gross und Klein packten an beim Putzen, Waschen, Kochen und bei der Betreuung der jüngsten Kinder. Alle Primar- und SekundarschülerInnen, ja sogar die Kindergartenkinder erhielten Aufgaben von ihren Lehrkräften, welche sie motivierten, jeden Tag an ihren Zielen zu arbeiten.
- Ab 1. Juni 2020 durften Nevius und Jackson wieder die Vorlesungen an der Universität in Dar es Salaam besuchen.
- Am 29. Juni 2020 nahmen alle Sekundar- und Primarschulen den Schulbetrieb wieder auf. Alle Jugendlichen kehrten in ihre Sekundarschulen zurück und freuten sich, ihren Unterricht wieder wie gewohnt besuchen zu dürfen. Standen doch bei einigen unserer Jugendlichen im November wichtige Prüfungen bevor!
- Bahati feierte ihren Schulschluss der vierten Sekundarschule am 22. Oktober 2020. Da die Schülerinnen und Schüler der Baobab Sekundarschule aus ganz Tansania sowie aus dem nahen Ausland kommen, entschloss sich die Schulleitung, bedingt durch die Corona Pandemie, die Feier ohne Eltern und Besucher durchzuführen. Das Nationale Examen fand im November statt. Schülerinnen und Schüler mit guten Prüfungsergebnissen dürfen im Jahre 2021 die nächsten zwei Sekundarschuljahre beginnen. Wir drücken Bahati die Daumen und hoffen, dass ihr eine gute Prüfung gelang, um ihr nächstes Ziel, die Matura, avisieren zu können.
- Auch Kevin lernte sehr fleissig während der vom Staat verordneten Schulschliessung. Nevius half ihm beim Erledigen seiner Aufträge und beim Lernen vor allem im Fach Mathematik. Nevius ist sehr ruhig und geduldig und sammelte schon viel Erfahrung beim Unterstützen der jüngeren Geschwister. Am 7. und 8. Oktober schrieb Kevin das Nationale Examen der siebten Klasse und schloss mit der Schulschlussfeier am 18. Oktober 2020 die Grundschule ab. Wir sind alle sehr stolz, dass er die Aufnahmeprüfung der Baobab Sekundarschule bestand und er am 1. November 2020 den Vorkurs für das erste Sekundarschuljahr begann.
- Baraka absolvierte das Nationale Examen der vierten Klasse am 25. und 26. November 2020. Nevius fand auch Zeit, ihm beim Erledigen der Hausaufgaben und der Prüfungsvorbereitungen zu helfen. Wir sind gespannt auf seine Resultate.
- Die Corona Pandemie erlaubte uns leider nicht, von März bis anfangs Oktober Volontärinnen und Volontäre im Kinderheim aufzunehmen. Alle freuten sich sehr auf Mara, Anna, Devin und Dani, welche wir im Oktober willkommen heissen durften. Sie unterstützten die Mamas von früh bis spät und entlasten Lehrkräfte im Kindergarten und der Schule. Herzlichen Dank den Volontärinnen und Volontären, welche sich entschieden, bei uns Freiwilligenarbeit zu leisten.

Kindergarten und Primarschule «Education for a bright future»

- Während der staatlich verordneten Schulschliessung erhielten alle Schülerinnen und Schüler, inklusive die Kinder des Kindergartens, wöchentlich Aufträge in allen Fächern via WhatsApp, E-Mail oder in Papierform. Unsere Lehrkräfte arbeiteten zuverlässig und motiviert und verbesserten mit Hilfe der ICT Lehrkräfte unserer Berufsschule ihre Kompetenz in E-Learning. Wir sind stolz auf den ausgezeichneten Einsatz unserer Schulleiterin und unseren Lehrkräften während der Schulschliessung von Mitte März bis Ende Juni. Die Resultate der regionalen Prüfungen zeigten, dass unsere Schülerinnen und Schüler für die Nationalen Examen und die Aufnahmeprüfungen an Sekundarschulen dadurch sehr gut vorbereitet waren. Ich bedanke mich bei der Schulleiterin und den Lehrkräften herzlich für diese aussergewöhnliche Leistung.
- Während der Schulschliessung realisierten wir die Erweiterung des Speisesaals. Wir benötigten dringend mehr Platz für die Verpflegung der Kinder und sind nun glücklich, die stetig wachsende Anzahl der Schülerinnen und Schüler weiterhin in drei Schichten verpflegen zu können. Unsere Bauaktivität erlaubte uns auch, lokalen Tagelöhnern während dieser schwierigen Zeit Arbeit zu ermöglichen. Der Anbau ist sehr schön und zweckmässig und fügt sich sehr gut in die bestehenden Gebäude ein.



26 Schülerinnen und 24 Schüler beendeten am 18. Oktober 2020 ihre Grundschule. Die meisten Abgänger besuchten unsere Schule seit dem Kindergarten.



Unsere Volontärin Anna und die Volontäre Devin und Dani übten gemeinsam mit unserem Musiklehrer Joel das Lied «Connected», komponiert von A. Fähndrich, Schulleiter der Zeit-Kind-Schule.

- Am 18. Oktober fand unsere Schulschlussfeier für die siebte Klasse statt. Bewusst wurde eine Feier mit wenig Gästen organisiert, nur die Eltern der siebten Klasse durften daran teilnehmen. Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen waren verantwortlich für die Präsentationen in den Klassenzimmern und für das feierliche Programm mit Gesang und Tanz im Freien. Die 26 Mädchen und 24 Knaben genossen den letzten Tag an der Tuwapende Watoto Primarschule sehr und freuten sich am traditionellen Ablauf der Schlussfeier und an ihren Auszeichnungen.
- Sieben Kinder der Abschlussklasse unterstützte Tuwapende Watoto vom Kindergarten bis zur siebten Klasse. Ich bin gerührt zu beobachten, wie sich die Kinder in diesen Jahren zu selbstbewussten Jugendlichen entwickelten und freue mich sehr, sie weiterhin zu begleiten und sie während der Sekundarschule finanziell zu unterstützen. Wir helfen ihnen Transport, Mahlzeiten, Schulmaterialien und Uniformen zu bezahlen. Die Dankbarkeit der Jugendlichen und deren Familien ist sehr gross.
- Im Dezember werden wir für die Kinder der Pre-Unit, welche im Januar 2021 in die erste Klasse übertreten, auch eine kleine Feier organisieren.
- **Zwei unvergessliche Wochen** (Devin Balsiger und Daniel Schäli)

Vor sechs Jahren war ich, Devin, mit einem Freund bereits als Volontäre im Kinderheim tätig. Die Zeit im Kinderheim und an der Schule blieb mir so gut Erinnerung, dass ich mich entschlossen habe, dies eines Tages zu wiederholen. Während meiner Ausbildung zur Primarlehrperson lernte ich Daniel kennen, welcher ebenso Gefallen daran fand, die Schule Tuwapende Watoto zu besuchen, und zwar gemeinsam. Wir wollten während unserem Aufenthalt unbedingt ein kleines Projekt realisieren. Alles begann damit, dass ich meinen Schulleiter und Chef der Schule «Zeit-Kind-Schule», Armin Fähndrich darum bat, einen Song für Tuwapende Watoto zu komponieren. Er war hell begeistert von der Idee und kreierte den Song «Connected». Mit riesiger Vorfreude und dem Song im Gepäck machten wir uns Mitte Oktober auf den Weg nach Bunju-B. Dort angekommen, wurde der Song den Kindern vorgestellt und Teacher Joel hat diesen mit den Kindern fleissig geübt. Es galt keine Zeit zu verlieren, denn der krönende Abschluss unseres Aufenthaltes war die Aufnahme der singenden Kinder und der Dreh eines Musikvideos. Das Musikvideo zeigt auf, mit welcher Energie die Kinder den Song gesungen haben. Ebenso, wie sehr die Kinder das Tanzen und das Singen in die Wiege gelegt bekommen haben. Teacher Joel und ich haben uns dazu entschieden, auch nach diesem Projekt weiterhin «connected» zu bleiben und weitere Songs zwischen den Schulen auszutauschen. Wir bedanken uns herzlich für die erlebnisreiche Zeit an der Schule und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste! Gerne laden wir Sie ein, das komplette Musikvideo und den ungekürzten Bericht «Zwei unvergessliche Wochen» von Devin Balsiger und Daniel Schäli auf unserer Tuwapende Watoto Homepage anzuschauen und zu lesen.

Berufsschule

- Auch für die 117 Lernenden unserer Berufsschule brachte das Jahr 2020 einschneidende Massnahmen. Während der Corona bedingten Schulschliessung erhielten auch sie von unseren Lehrkräften Aufgaben auf elektronischem Weg oder in Papierform. Durch die schlechte Wirtschaftslage war es dieses Jahr sehr schwierig, passende Praktikumsplätze für die Auszubildenden im zweiten Lehrjahr zu finden. Der Start des Praktikums musste bedingt durch die Schulschliessung verschoben werden und es blieb den Lernenden weniger Zeit, sich für die Staatlichen Lehrabschlussprüfungen anfangs Dezember vorzubereiten. Wir wünschen ihnen von Herzen gutes Gelingen.
- Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Claude Voutat, Chef der Konsularischen Dienstleistungen in Dar es Salaam, für die liebenswürdige Organisation. Auch in diesem Jahr durfte ein Elektrikerlehrling sein Praktikum in der Schweizer Botschaft absolvieren. Ladislau Kilongo verbrachte zusammen mit Herrn Shanny Mbogolo, seinem Lehrmeister in der Botschaft, ein sehr lehr- und erfolgreiches Praktikum.
- Anfangs dieses Jahres starteten wir offiziell mit kostenpflichtigen Computer-Grundlagenkursen für zukünftige Hochschulabsolventen und Kurse für andere Teilnehmer. Diese Gelegenheit wurde von vielen Studenten verschiedener Universitäten in Dar es Salaam wahrgenommen. Viele Studenten besuchen unseren Computer-Grundlagenkurs bevor sie ihr Studium an der Universität beginnen. Ebenfalls seit August besuchen abends Angestellte aus regionalen Unternehmen unsere Kurse. Unsere Computer-Grundlagenkurse dauern vier bis sechs Wochen. Nach Abschluss der Kurse erhalten die Kursteilnehmer / Kursteilnehmerinnen Zertifikate als Bestätigung der Kursbesuche.
- Zurzeit sind wir im Aufbau eines «renewable energy» Projektes. Wir werden für die Elektriker Lernenden eine Zusatzausbildung anbieten, welche





Ich freute mich sehr, unserem Kevin sein Diplom zum Abschluss der Primarschule überreichen zu dürfen.



Während der Schulschliessung realisierten wir die Erweiterung des Speisesaals. Zugleich konnten wir lokalen Tagelöhnern in dieser schwierigen Zeit Arbeit ermöglichen.

das Erstellen und Montieren von Solaranlagen beinhaltet. Wir sind überzeugt, dass dieser Ausbildungslehrgang in naher Zukunft ein wichtiger Baustein in der positiven Weiterentwicklung der ganzen Gegend sein wird.

- Im Mai 2021 werden wir ein drittes Lehrjahr für die diplomierten Elektriker Lernenden anbieten. Sie können sich mit diesem Zusatzjahr zum Industrie Elektriker (Starkstrom) ausbilden lassen.
- Wir verfügen im Moment über 13 Arbeits- und Theorieräume. Im Jahr 2021 planen wir den Bau eines zusätzlichen Gebäudes mit weiteren Räumen. Unser Ziel ist es, innovativ zu sein und zukunftsorientierte Ausbildungen in gut ausgestatteten Arbeits- und Theorieräumen anzubieten. Wir offerieren folgende Berufslehren im dualen Bildungssystem: Schneider, Gärtner, Bäcker/ Koch, Elektriker, Elektroniker, Coiffeur, Sanitärinstallateur und Informatiker.
- Es ist eine grosse Freude zu beobachten, wie sich die jungen Erwachsenen positiv entwickeln und selbstbewusst, motiviert und entschlossen ihre Ziele verfolgen.
- Zweimal im Jahr führen wir mit externen Referenten Kurse in Sexualunterricht und Familienplanung durch.

NGO

Wie im Mai 2020 Newsletter berichtet, verstarb unser langjähriges NGO Mitglied Samwel Dyelu im April 2020 an den Folgen einer Operation. Wir konnten nun am 20. Oktober 2020 Herrn Xavery Makwi als Nachfolger wählen. Herr Xavery Makwi ist Anwalt und Direktor des Kreditgeschäftes der CRDB Bank Tansania. Wir freuen uns, dass Herr Makwi mit seinen Fähigkeiten und seinem Netzwerk unsere Stiftung bei strategischen und operativen Entscheiden unterstützen wird.

Förderverein e.V. Tuwapende Watoto Deutschland

Liebe Freundinnen und Freunde

Ein ereignisreiches und für uns alle herausforderndes Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Auch für unseren Verein bedeutete die neue Situation, wie für so viele Menschen, Unternehmen und ganze Branchen, umdenken und improvisieren. Uns war schnell klar, dass Events nicht in dem Rahmen stattfinden könnten, wie wir es uns gewünscht hätten und so waren wir auf einen anderen Weg angewiesen Spenden sammeln zu können, und auf uns aufmerksam zu machen. Im Frühjahr haben wir unseren gemeinnützigen Verein auf Amazon Smile registriert. So können uns alle Interessierten über die Seite smile.amazon.de ganz unkompliziert unterstützen und haben das auch schon fleißig getan, was uns sehr freut. Wir sind sehr zuversichtlich, dass auch die Vorweihnachtszeit für viele Menschen den Anlass geben wird, die Plattform zu nutzen und so einen wertvollen Beitrag für alle Tuwapende Watoto Projekte zu leisten. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und sind voller Zuversicht, dass wir alle wieder mehr Zeit miteinander verbringen können und Vereinsprojekte geplant und umgesetzt werden können.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten bei bester Gesundheit und freuen uns Ihnen nächstes Jahr wieder berichten zu können.

Herzlichst Tuwapende Watoto Deutschland

twdeutschland.info@gmail.com

Herzlichen Dank

Seit anfangs März bis Mitte Oktober waren wir gezwungen mit unseren tansanischen Mitarbeitenden via Skype, Zoom, WhatsApp etc. zu kommunizieren. Wir dürfen stolz auf unsere Mitarbeitenden mit leitenden





Die Elektrikerlehrlinge absolvieren Module ihrer Ausbildung im Elektronik Workshop.



Das frische Brot und die Mandazi aus unserer Bäckerei sind sehr beliebt in der Nachbarschaft sowie bei unseren Mitarbeitenden.



Unser Elektrikerlehrling Ladislau Kilongo durfte sein Praktikum in der Schweizer Botschaft absolvieren. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Claude Voutat und Herrn Shanny Mbogolo.



Mama Selina, Mama Bea, Mama Joyce begleiteten Kevin durch seine Kindergarten- und Primarschulzeit. Sie sind stolz, mit ihm den Schulschluss feiern zu dürfen.



Schon früh lernen die Tuwapende Watoto Kinder einander zu helfen. Mit sauberen Uniformen, gewaschen und gepflegt, gehen sie gemeinsam zur Schule.



Die Tuwapende Watoto Kinder genießen die Zeit mit Mara. Sie hilft ihnen beim Erledigen der Hausaufgaben, spielt mit ihnen und hat Zeit für vertraute Gespräche.



Blick vom neuen Schulhaus in Richtung der Gebäude aus den Jahren 2012 und 2014.



Gerne versammelt sich der Kindergarten morgens auf dem schattigen Platz vor dem neuen Schulhaus.

Funktionen sein. Sie alle waren sich in diesen schwierigen Monaten ihrer Verantwortung bewusst und führten ihre Aufgaben hervorragend aus. Herzlichen Dank!

Im Jahr 2020 beschäftigen wir 90 Mitarbeitende. Alle sind tansanische Bürger und verfügen über die notwendigen Diplome zur Sicherstellung eines staatlich anerkannten Betriebes, des Montessori Kindergartens, der Primarschule, der Berufsschule und des Kinderheims. Alle unsere Mitarbeitenden sind versichert (Krankenkasse) und zahlen in die Altersvorsorge (NSFS) ein. Unsere Stiftung beteiligt sich an diesen Kosten zu 50%.

Die Kinder im Kinderheim erhalten eine gute Ausbildung und ein sicheres Zuhause. Kindern und jungen Erwachsenen aus unterstützungsbedürftigen Familien ermöglichen wir den Besuch an unserem Kindergarten und unserer Primarschule, an staatlichen Sekundarschulen und an unserer Berufsschule. Wir begleiten sie nachhaltig auf dem Weg in die Selbstständigkeit.

Diese wichtige Hilfe vor Ort ist uns nur möglich dank der langjährigen und sehr geschätzten Unterstützung von unseren zahlreichen privaten Spenderinnen und Spendern, von Vereinen und von Organisationen, der Stiftung für Kinderhilfe des Swissair Personals, der Tibetania Stiftung, der Dr. Rau Stiftung, der Wyler-Anderson-Stiftung, der IMS Sport AG, der netpulse AG, dem Lions Club Meiringen Brienz, dem Verein «Kriens hilft Menschen in Not», der Off Limits Solutions SA und dem Verein «Bildung gegen Armut». Herzlichen Dank für Ihre grossartige Hilfe mit unschätzbarem Wert. Der Stiftungsrat ist auch für die grosse Unterstützung der Tuwapende Watoto Botschafter sehr dankbar. Sie schenken unserer Stiftung jährlich viele Tage an Freiwilligenarbeit in der Schweiz und in Tansania. Im Namen des Stiftungsrates, der Botschafter, der Kinder und der Mitarbeitenden in Tansania bedanke ich mich herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Ihre Spendengelder werden auch im Jahre 2021 sorgsam, vernünftig und zweckbezogen eingesetzt.

Für die bevorstehenden Advents- und Weihnachtstage wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute und beste Gesundheit im Jahr 2021.

Freundliche Grüsse

Ruth Bütikofer Stiftungsratspräsidentin



Unsere Bankverbindung:

Berner Kantonalbank AG
3001 Bern
IBAN: CH70 0079 0016 9421 3324 5

